

The Hogwarts-Queen (wird überarbeitet)

Von LunaClaw13

Kapitel 2: Das Treffen

Kapitel 2 Das Treffen

Tim und ich lebten nun ganze zwei Jahren in Black Manor bei Lord Black sowie seine Kindern. Wir haben es keinen Tag lang bereut, denn er behandelte uns, als wären wir seine Kinder. Auch hatte er darauf bestanden, dass wir ihn mit Vornamen ansprachen und mit der Zeit liebten wir ihn so sehr wie einen richtigen Vater. Wir fanden außerdem heraus das Narcissa nicht die leibliche Tochter von Lord Black ist sondern die seines Schwagers. Dieser hatte anscheinend CISSY irgendwas angetan so das Lord Black eingreifen musste und sie blutadoptiert hat. So bekamen seine beiden Söhne eine kleine Schwester. Was ich nicht verstand war warum Lord Blacks Frau dabei gestorben war. Aber wasch so von den Black Brüder erfahren habe war die Frau eine immer schreiende Banshee und immer verärgert. Bin ich froh sie nie kennen gelernt zu haben. Wo war ich stehen geblieben nun ja insgesamt heißt das das nur: Mein Bruder Tim, Cissy, ihre zwei Cousins sowie Adoptivbrüder Sirius, Regulus und ich in der Winkelgasse unterwegs. Denn Sirius schuldete uns Mädels ein Entschuldigungs-Eisbecher wegen seines unmöglichen Verhaltens. Regulus kam als Unterstützung seinen Zwillingenbruder mit und Tim wollte ein Buch abholen was er bestellt hatte. Ja, man glaubt es kaum, aber Sirius und Regulus sind Zwillinge. Tja, Sirius sieht nur älter aus als Regulus, weil Lord Black Magie dafür angewandt hat. Weil er nicht will das jemand weis das es endlich wieder seit der Gründung des Hauses Black wieder Black-Zwillinge geboren sind. Außerdem kommen in der Zauberwelt sehr selten Zwillinge auf die Welt und in einer schwarzmagischen Familie ist es häufig so, dass diese dann besondere Fähigkeiten besitzen. So war es auch bei diesen Zweien! Daher wollte Lord Black verhindern, dass sie von der falschen Person benutzt oder zu etwas Bösen missbraucht werden.

Ja ich weis ziemlich viel auf einmal nicht war. Ich dachte genauso wie ihr aber das ist nun mal mein Leben. Aber kommen wir ins hier und jetzt zurück. Wir sind in der Winkelgasse und hatte ich eigentlich schon erwähnt das Tante Luci uns hier abgesetzt hat, um dann wütend in Richtung einer Kneipe zu verschwinden.

Nein? Oh, ihr wollt wissen WER Luci ist? Das ist ganz einfach. Luci ist Lucretia Prewett (geboren Black) sie ist Lord Black's Schwester verheiratet mit Ignatius Prewett. Sie erzählt uns einige lustige Geschichten über ihre Zwillingenneffen Fabian und Gideon. Ihr fragt euch sicher warum sie uns nicht begleitet ganz einfach, weil die Prewett Zwillinge wieder irgendein Unsinn angestellt haben und das ausgerechnet bei dem

Tropfenden Kessel. Deswegen war sie so schnell verschwunden um alles in Ordnung zu bringen. Wir versprachen ihr sie bei genau dieser Kneipe sie zu treffen.

Aber zuvor hatte sie uns nochmals daran erinnert, dass die ganze magische Welt nichts von Narcissa Adoption durch Lord Black weis. Daher müssen wir aufpassen das sich niemand von uns verplappert, denn hier galten Sirius und Regulus noch immer nur als Narcissas Cousins.

Was Cissy irgendwie lustig findet und nicht verstehen kann. Tja, nun sind wir vor der Eisdiele „Magic on Ice“ Narcissa wollte Vanilleeis und ich Schokoladeneis. Denn ich liebe SCHOKI über alles. Sirius nahm sein geliebtes Erdbeereis und Regulus hingegen entschied sich für Walnusseis. Das war ein gutes Beispiel dafür wie unterschiedlich doch die Beiden waren. Sirius ist sehr temperamentvoll, ungeduldig, stur und ein Energiebündel. Regulus dagegen ist schweigsam, geduldig, bescheiden, sensibel und die Ruhe selbst. Sie sind halt so unterschiedlich wie Tag und Nacht. So schlenderten wir mit dem Eis in den Händen in Richtung Tropfenden Kessel, wo wir sicher von Tante Luci erwartet werden. Denn es waren schon zwei Stunden vergangen seit wir in der Winkelgasse waren.

So in Gedanken merkten Narcissa und ich nicht das Mädchen wenige cm vor uns und krachten mit unseren Eis sie hinein. Ganz erschrocken schauten wir auf und sahen in violette Augen eines indischen Mädchens. Woher ich das weis? Ganz einfach sie trug einen Sari. Tja, einen Sari der nun mit unseren Eis voll beschmiert ist und die Tüten lagen nun kaputt am Boden. Wir waren echt ungeschickt.

„Oh, entschuldig, dass wollten wir nicht!“, kam es von uns synchron als wir ihr auf halfen.

Das Mädchen lächelte uns geheimnisvoll an nahm ihren Fächer und sagte zu uns gewandt: „Das ist schon in Ordnung, das war ja keine Absicht!“, mit einem schwingen ihres Fächers fügte sie in Richtung ihres Sari hinzu: "Ratzeputz", und schon war die Flecken verschwunden

„Das war KLASSE!“, gab ich begeistert von mir und Narcissa nickte nur staunend mir zustimmend zu. Dann fiel mir auf wie unhöflich wir waren und das sagte ich zu ihr: „Oh, entschuldig ich habe noch gar nicht vorgestellt. Ich bin Kimberly Pev. und meine schüchterne blonde Freundin ist Narcissa Black. Und wie heißt du?“

„Meine ist für euch Amana, aber ihr könnt mich Mana nennen. Ich bin mir sich wir werden gute Freundinnen, Kim und Cissy.“, kam es lächelnd von Amana dem indisch aussehenden Mädchen mit violetten funkelten Augen.

Sie sollte Recht behalten.

Und so begann eine einzigartige Freundschaft.